



Neuigkeiten für Phylaker | Konstitutionstypen | Abnehmen

Liebe Spagyrik-Freunde,

zuallererst habe ich eine freudige Nachricht für die Phylak SpagyrikerInnen unter Euch: *Aufgrund der großen und beständigen Nachfrage werde ich parallel zu den Ionis Webinaren auch wieder welche für die Phylak Spagyrik anbieten.*

Wie denn das?

Nachdem ich auf Ionis umgestiegen bin, sind mir zu meiner großen Freude auch viele gefolgt. Was mich allerdings wunderte, war, dass die neuen Ionis Webinare mit Spezialthemen gleich so gut besucht waren. Erst als einige Mails bei mir eintrafen, mit der Bitte, die neu gewonnenen Erkenntnisse und Rezepturen in Phylak Pflanzen zu übersetzen, bin ich hellhörig geworden. Einige von diesen Anfragenden habe ich dann eingehend interviewt. Die Argumentation dieser war nahezu deckungsgleich. Sie schätzten und respektierten, dass jemand, für den die Spagyrik (fast) ALLES ist, sich weiterentwickeln und den Blickwinkel erweitern muss und, dass das auch bedeuten kann, dass man den Hersteller wechselt, wenn sich daraus bei der Therapie ein nachhaltiger Gewinn ergibt. Wer allerdings die Spagyrik als mehr oder weniger untergeordnetes "Handwerkszeug" in seiner Praxis verwendet - so meinten sie -, ist froh, wenn er endlich ein System erlernt und begriffen hat. Schließlich hätte ich das ja auch mit meinen Phylak Webinaren bewirkt. Es mag

ja sein - so deren Worte weiter -, dass Ionis die bessere Qualität biete, aber wer die Spagyrik nur nebenbei einsetze, würde diese kaum ermessen (?)..., auf jeden Fall würde sich der Aufwand des Neulernens und Neueinrichtens zum relativen Qualitätsgewinn (erst einmal) nicht rechnen. Außerdem verstünden sie nicht, warum es nur ein ENTWEDER-ODER gäbe, warum kann man (also ich) nicht beides lehren, schließlich wäre ich ja einmal ein begeisterter Phylaker gewesen, oder? Außerdem sei ich doch jetzt frei, ungebunden und nur meinem Gewissen verpflichtet.

Eine sehr überzeugende Argumentation, auf die ich mir selbst die Frage stellte, warum ich tatsächlich nicht gleich parallel beides lehrte?

Nun, ich wäre offen gesagt dazu nicht in der Lage gewesen, weil ich erst einmal komplett und intensiv sowie "systembefreit" in die neuen Pflanzenenergien eintauchen musste. Heute ist das anders, heute kann/könnte ich tatsächlich im Unterrichten problemlos switchen.

Natürlich werde ich in der parallelen Wiederaufnahme der Phylak Webinare keine Kreide fressen. Ich habe auch in meiner Phylak Referenzzeit deutliche Kritik an bestimmten neueren Rezepturtendenzen geübt. Allerdings habe ich jetzt den festen Glauben gewonnen, dass man die Pflanzen der Phylak Spagyrik wieder in gewisser Weise "entsuggestionieren" kann, damit sie wieder näher an ihre eigentlichen Aufgaben als Pflanzen zurückfinden. Nur diese Spagyrik interessiert mich und was im Rahmen von Phylak damit möglich ist, will ich gerne künftig weiterhin vermitteln. Ja, dazu darf auch die Numerologie gehören, auch diese Frage taucht immer wieder auf.

Schreibt mir ruhig eure Gedanken dazu! Würde mich freuen.

Es wird (abgesehen von der [Fragestunde](#)) noch etwas dauern, bis die neuen Phylak Webinare in meiner relativ ausgebuchten Agenda Platz finden. Das erste ist bereits für den 11. Oktober geplant ([Frauenhormone](#)), aber vielleicht geht es auch früher.

Nun komme ich zum 2. Thema, was eher die Ionisler interessiert. Am Montag, den 9.7.18 findet ein 2-teiliges Webinar über [spagyrische Konstitutionstypen](#) statt. Durch das große Ionis-Spektrum stehen hier viele Typen zur Verfügung. Die Vorbereitung hat mir großen Spaß gemacht. Was mir an diesem Webinar besonders auffällt, dass man Pflanzen ganz anders versteht, wenn man einmal den Konstitutionstyp energetisch-psychologisch vollständig charakterisiert hat. Solche Pflanzen vergisst man nie mehr und eine Konstitutionsbehandlung, die sich nie auf einen Typus beschränkt, kann wirklich viele Energien frei machen.

Und weil die Sommerferien unmittelbar vor der Tür stehen, kommt bei vielen der Frust über die zu vielen Pfunde wieder hoch. Abnehmen war/ist eigentlich schon immer ein Dauerthema, aber das Übergewicht hat in den letzten Jahren -

vor allem bei Frauen - ganz neue Dimensionen angenommen. Am Donnerstag, den 12.7. biete ich dazu ein Webinar an: "Übergewicht mittels Spagyrik und Ernährungsumstellung senken". Fragen der Ernährung müssen mit einbezogen werden, denn es ist eine Illusion, zu glauben, dass die Spagyrik Ernährungsfehler (die man als solche gar nicht begreift) kompensieren könnte. Sie kann helfen und besonders hormonell ist sie nahezu unverzichtbar und auch unschlagbar, aber sie braucht auch die Unterstützung einer Ernährungsumstellung.

Zum Schluß noch ein Hinweis: Mich erreichen schon seit einigen Wochen immer mehr Symptommeldungen über ungewöhnliche Kiefer- und Nackenverspannungen, auch mit seltsamen Kopfschmerzen. In 90% der Fälle sind das kosmische Einflüsse, die sich sogar bis Ende Juli noch verstärken könnten. Mein Tipp:

Ionis:

Artemisia abs.

Rauwolfia serp.

Hypericum per.

Cannabis sat.

Arnica mont.

3x8 od. 4x8

Phylak:

Artemisia abs.

Rauwolfia serp.

Hypericum per.

Belladonna atr. (nur wenn starke, schmerzhaft Kieferspannungen)

Arnica mont.

3x9 od. bis 3x17 steigern.

Ich wünsche Euch ein sommerliches Wochenende,
bei uns ist heute eher ein warmer Novembertag,
herzlichst,

HP Hans Gerhard Wicklein